

Mehrsprachiger Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“ 2013/14: 407 TeilnehmerInnen mit 39 verschiedenen Sprachen

Utl.: Junge Menschen mit Migrationsgeschichte zeigen ihr Können

Wien, 12. November 2013 – Der vom Verein Wirtschaft für Integration (VWFI) initiierte mehrsprachige Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“ startet dieses Schuljahr mit 407 TeilnehmerInnen aus 84 Schulen und acht Bundesländern in die fünfte Runde. In 39 Sprachen – von Bosnisch/Kroatisch/Serbisch und Türkisch über Norwegisch, Dänisch und Mazedonisch bis hin zu Pashto und Amharisch – sprechen die jungen Menschen im Alter zwischen 13 und 20 Jahren zum Leitthema „Word up: Wir reden mit!“. Das Besondere an „SAG’S MULTI!“: Nur SchülerInnen mit nicht-deutscher Mutter- bzw. Erstsprache dürfen an dem Wettbewerb teilnehmen und sie müssen in ihrer Rede zwischen Deutsch und ihrer Muttersprache wechseln. In den nächsten Wochen starten die ersten Ausscheidungen.

Zwtl.: Kraft-Kinz und Rahimi: „Mehrsprachigkeit ist ein großer Gewinn für unser Land“

„Mit ihren Reden bei ‚SAG’S MULTI!‘ beeindruckten seit vier Jahren junge Menschen mit ihrer Sprachenvielfalt und ihren Gedanken! Es ist uns ein großes Anliegen, Jugendlichen aus zugewanderten Familien die Möglichkeit geben, ihre vielfältigen Talente unter Beweis zu stellen und damit zu zeigen: Mehrsprachigkeit ist ein großer Gewinn für unser Land, für die Gesellschaft und die Wirtschaft!“, zeigen sich Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, Obleute von Wirtschaft für Integration, überzeugt. Die Videos von Reden aus den vergangenen Jahren sind der eindrucksvolle Beweis für das Potential dieser jungen Menschen. www.sagsmulti.at

Zwtl.: Kraft-Kinz und Rahimi: „Jugendliche in ihrer Mehrsprachigkeit bestärken und fördern“

„Mit dem mehrsprachigen Redewettbewerb wollen wir auch zur verstärkten Förderung dieser jungen Menschen ermutigen“, betonen Kraft-Kinz und Rahimi. „Wir wollen die Jugendlichen darin bestärken, sich mit Deutsch und mit ihrer Muttersprache auseinanderzusetzen. Sie brauchen aber auch die entsprechende Förderung bei der Pflege und Weiterentwicklung ihres Sprachpotentials.“ Kraft-Kinz und Rahimi danken in diesem Zusammenhang „den engagierten Lehrerinnen und Lehrern, die die Mehrsprachigkeit ihrer SchülerInnen fördern und uns bei diesem Projekt so tatkräftig unterstützen!“.

Zwtl.: Neu: Regionalauscheidung auch in Innsbruck

Auch heuer nehmen wieder SchülerInnen aus ganz Österreich an „SAG’S MULTI!“ teil. Neben den Regionalauscheidungen in Wien gibt es daher auch eine Ausscheidung im Westen Österreichs. Nachdem ‚SAG’S MULTI!‘ im vergangenen Jahr in Salzburg zu Gast war, findet in diesem Schuljahr erstmals eine Regionalauscheidung in Innsbruck statt. „Wir reagieren damit auf das österreichweite Interesse, das ‚SAG’S MULTI!‘ von LehrerInnen, Eltern aber vor allem von SchülerInnen entgegen gebracht wird. Mit der Regionalauscheidung in Innsbruck möchten wir insbesondere jungen Menschen aus den westlichen Bundesländern die Teilnahme am mehrsprachigen Redewettbewerb erleichtern“, so Kraft-Kinz und Rahimi.

Zwtl.: Preise zur nachhaltigen Förderung junger Talente: Praktika für GewinnerInnen und PatInnenprogramm „KONNEX“

Neu bei „SAG’S MULTI!“ 2013/14 ist auch, dass die GewinnerInnen die Möglichkeit bekommen, bezahlte Praktika in einem der „SAG’S MULTI!“-Partnerunternehmen zu absolvieren. Im Sinne einer

nachhaltigen Förderung können die jungen Talente so erste Erfahrungen in der Berufswelt sammeln. Darüber hinaus wurde im Sinne der Nachhaltigkeit bereits im Vorjahr das PatInnenprogramm „KONNEX“ als Folgeprojekt von „SAG'S MULTI!“ ins Leben gerufen. Dabei sollen junge und talentierte TeilnehmerInnen und GewinnerInnen des Redewettbewerbs über einen längeren Zeitraum hinweg bei ihrer Berufs- und Ausbildungsorientierung unterstützt werden. PatInnen aus Wirtschaft, Kultur, Politik usw. begleiten dabei eine/n Jugendliche/n für ein Schuljahr. Zusätzlich haben die Jugendlichen die Möglichkeit an Workshops teilzunehmen, in verschiedene Unternehmen hinein zu schnuppern u.v.m.

Weitere Informationen zu „KONNEX“ finden Sie auf www.sagsmulti.at/konnex

Zwtl.: Löger (UNIQA): „Junge Menschen mit Migrationsgeschichte fördern!“

„UNIQA unterstützt ‚SAG'S MULTI!‘ auch im Schuljahr 2013/2014, weil wir vom überdurchschnittlich hohen Potenzial von Jugendlichen mit Migrationshintergrund überzeugt sind. Wir wollen helfen, dass junge Menschen, die aufgrund ihrer Migration multilingual aufwachsen in unserer Gesellschaft gefördert werden und diese Thematik in der breiten Öffentlichkeit verstärkt wahrgenommen wird. Ich sehe das auch als einen notwendigen Beitrag zur Förderung eines selbstverständlichen, toleranten und interkulturellen Verständnisses vom Europa des 21. Jahrhunderts“, so Hartwig Löger, Vorstandsvorsitzender von UNIQA Österreich, Hauptsponsor von „SAG'S MULTI!“.

Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration und „SAG'S MULTI!“

Initiator und Träger des mehrsprachigen Redewettbewerbs „SAG'S MULTI!“ ist der Verein Wirtschaft für Integration. UNIQA ist Hauptsponsor, der Stadtschulrat für Wien unterstützt das Projekt. Die organisatorische Umsetzung erfolgt durch den Verein EDUCULT. Der Hauptpreis für die 15 GewinnerInnen von „SAG'S MULTI!“ wird von der REWE International AG zur Verfügung gestellt: Eine Reise von ITS BILLA Reisen in eine europäische Stadt. Weitere Großsponsoren sind die LUKOIL International GmbH und die Wien Holding.

Weitere Informationen zu „SAG'S MULTI!“ finden Sie auf www.sagsmulti.at

Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration (VWFI)

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer Mag. Ali Rahimi gegründet. Unter der Geschäftsführung von Mag.^a Meri Disoski setzt der Verein innovative und modellhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Interessensvertretungen ermöglichte so u.a. den Österreichischen Integrationspreis, dreimal den Österreichischen Integrationstag oder bereits viermal den mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG'S MULTI!“. Das Leitmotiv lautet „fordern und fördern“ (www.vwfi.at).

Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor von Wirtschaft für Integration.

Rückfragehinweis:

MMag.^a Maria Mayrhofer

Presse- und Marketingassistentin

Verein Wirtschaft für Integration

Brunnengasse 72/10

1160 Wien

+43 1 94 44 846

m.mayrhofer@vwfi.at